



Evangelisch rund um Georgensgmünd

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen.

Epheser 6, 18 (Monatslosung für März)

Liebe Gmünder,

warum beten? Wer gerne effektiv ist, der kann am Gebet verzweifeln. Wer gerne forscht von „Problem erkannt“ zu „Problem gelöst“ schreitet, der mag den Kopf schütteln. Denn: Effektiv, im Sinne von „Problem gelöst“ ist Gebet selten. Im modernen Sinne „effektiv“ ist – verstörenderweise – nämlich auch Gott nicht.

Mich reizt es, über die Herkunft von Worten zu forschen: „Effektiv sein“ hat lateinischen Ursprung. Die Vorsilbe „Ef(ex)“ verstärkt das Ursprungswort „machen“ im Sinne von „(sich) durchsetzen“ und „(anderes) abstreifen“. Das Wort wird viel im Zusammenhang mit Bauen oder Krieg verwendet. Ein typisch römisches Wort, könnte man sagen. Denn darin waren sie Meister, die Römer: Im gigantischen Bauen und im Kriegsführen.

Der Zusammenhang mit Krieg ist interessant. Den hat unser Vers im Epheserbrief auch. Auch hier wird von der Waffenrüstung gesprochen: vom Waffengürtel, von gepanzerter Rüstung, Kriegsstiefeln. Von Schutzschilden, Helmen und Schwertern. ABER: Sie sehen völlig anders aus. Weil Gott in seine „Schlacht“ zieht: Der Waffengürtel? Seine Wahrheit. Der Panzer? Seine Gerechtigkeit. Die Stiefel? Sein Friede, der in's Land tritt. Der Schild? Seine liebende Macht. Der Helm? Sein Heil. Das Schwert? Sein Geist und Wort.

Gottes Waffenrüstung, die auch unsere werden kann. Mit dem Gebet. Gott will nicht „effektiv“ sein, sondern verwandeln. Und fängt bei mir selbst damit an. Dann nämlich, wenn ich zu beten beginne. Mehr noch: Wenn wir zu beten beginnen. Das Gebet, zu dem die Monatslosung ermutigt, ist gemeinschaftliches Gebet. Derer, die auf andere, neue Gottes-Zeiten hoffen. Jenseits von Effektivität, Durchsetzungsvermögen und Säbelrasseln.

Problem erkannt? Ja, aber ganz neu. Problem gelöst? Mit Sicherheit – auch wenn diese Verwandlung eine halbe Ewigkeit braucht. Es ist ja seine Ewigkeit: Voller Heil, Friede und Wahrheit.

Ihre Pfarrerin Cornelia Meinhard

Vorstellung Vikar Thomas Meinders

Ein Vikar in Gmünd? Das ist nach Sebastian Schultheiß und Jakob Trapp für die meisten von Ihnen sicher nichts Neues mehr. Ich bin nun der „Dritte“ in dieser Reihe „Auszubildender“ und möchte mich kurz vorstellen:



Mein Name ist Thomas Meinders und ich bin 34 Jahre alt.

Ich möchte Pfarrer werden und nach meinem kürzlich beendeten Studium der Theologie, mehreren Jahren als Diakon in Brandenburg und Berlin, einer abgeschlossenen Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger in der Nähe von Bremen, habe ich schon einige Berufserfahrungen sammeln können.

Mit Personen in Kontakt zu sein, tiefe und berührende Gespräche führen, Menschen in einer Trauerphase zu begleiten oder andererseits in den unterschiedlichen Situationen des Lebens mit ihnen fröhlich zu sein, das sind einige Aufgaben von Pfarrerinnen und Pfarrern und meine große Leidenschaft. Predigen und von Gott erzählen, dieses habe ich auch schon als Diakon in der Kinder- und Jugendarbeit gemacht. Neu wird für mich sein z. B. regelmäßig in einem „normalen“ Sonntagsgottesdienst zu predigen oder eine Taufe durchzuführen.

Geboren bin ich in Cloppenburg im Oldenburger Land, da wo man sich mit einem kurzen „Moin“ begrüßt und auf schwarzen Hollandrädern unterwegs ist. Dort bin ich zur Schule gegangen, war mit den Pfadfindern des VCP auf Fahrt und Lager und in meiner Kirchengemeinde aktiv. Als Jugendgruppenleiter habe ich schon früh gelernt Verantwortung für mich und meine Gruppe zu übernehmen. Nun als Vater zweier Mädchen im Alter von drei und bald fünf Jahren ist neben der großen Freude über das bunte Familienleben, das „Vater sein“ auch mit einer großen Portion Verantwortung verbunden.

Kaffee ist mein Lieblingsgetränk. Schon seit meiner Zeit im Krankenhaus trinke ich Kaffee mit einem „Spruz“ Milch zu jeder Tageszeit. Ich freue mich sehr sie kennenzulernen und vielleicht ergibt sich dabei auch die eine oder andere Tasse Kaffee, gerne auch nach 16 Uhr.

Herzliche Einladung zur Einführung von Vikar Meinders
am **13. März, 9.00 Uhr** in St. Georg.



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Georgensgmünd und Petersgmünd

Kontakte

Evang.-Luth. Pfarramt Georgensgmünd

Am Kirchenbuck 1, 91166 Georgensgmünd

Sekretariat: Birgit Goetz, Telefon (09172) 1728

pfarramt.georgensgmuend@elkb.de

Bürozeit: Dienstag und Mittwoch 8:30 bis 12:30 Uhr und

Donnerstag, 13:00 bis 17:00 Uhr

Pfarrerin Cornelia Meinhard, Am Kirchenbuck 1

Telefon (09172) 1728, cornelia.meinhard@elkb.de

Pfarrer Martin Kraus, Am Kirchenbuck 2

Telefon (09172) 6670940, martin.kraus@elkb.de

Freier Tag: Montag

Vikar Thomas Meinders

thomas.meinders@elkb.de

Mesner

Georgensgmünd: Esther Fischer, Telefon (09172) 669711

Petersgmünd: Annette SchmidtKonz,

Telefon (09172) 6859540, Mobil (0176) 73771573

Friedhofsverwaltung

Inge und Werner Stengel,

Telefon (09172) 2886, Mobil (0175) 1931890,

friedhofsverwaltung-georgensgmuend@elkb.de

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Dr. Reinhard Schulz, Ingrid Zindler, Michael Gsaenger

Bankverbindung: Sparkasse Mittelfranken Süd

IBAN: DE33 7645 0000 0750 1152 97, BIC: BYLADEM1SRS

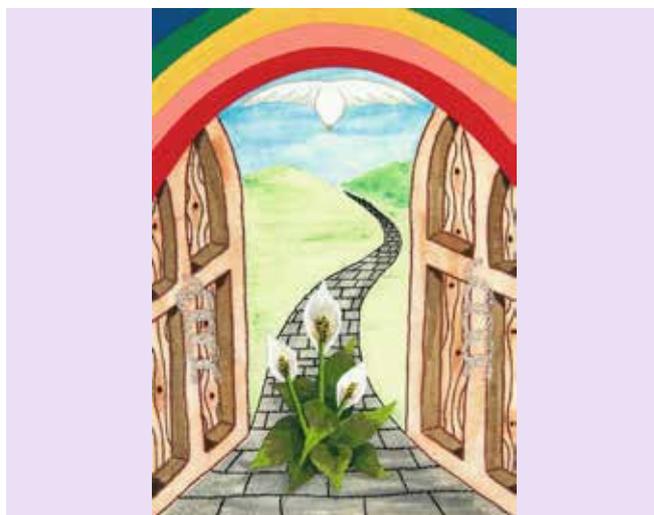
Aktuelles und weitere Informationen
finden Sie im Internet:

www.evangeo.de

www.youtube.com/evangeo



Ökumenischer Weltgebetstag 2022



Am **Freitag, 4. März, 19.00 Uhr** findet der Weltgebetstag in der Kirche St. Marien in Röttenbach statt. Der Weltgebetstag wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet und von einem ökumenischen Frauenteam vor Ort durchgeführt. Männer sind auch herzlich eingeladen! Dieses Jahr waren Frauen aus England, Nordirland und Wales verantwortlich. Das Motto lautet: „Zukunftsplan: Hoffnung!“

Familiengottesdienst vor dem DON

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst für alle Generationen am **20. März um 10.00 Uhr** auf dem **Platz vor dem DON**

(= das Jugendhaus beim alten Friedhof). Bei ganz schlechtem

Wetter gehen wir spontan in die Kirche. Wir freuen uns, dass nach langer Pause das G plus Musikteam wieder die Musik macht.



Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag	04.03.	19.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen, St. Marien, Röttenbach
Sonntag	06.03.	9.00 Uhr	Gottesdienst, St. Peter (Pfr. Kraus)
Sonntag	06.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst, Mühlstetten (Pfr. Kraus)
Sonntag	13.03.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Einführung neuer Vikar, St. Georg (Pfrin. Meinhard)
Sonntag	20.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst für Familien, vor dem DON (Pfr. Kraus)
Sonntag	27.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst, von den Konfirmanden gestaltet, St. Georg
Sonntag	03.04.	9.00 Uhr	Gottesdienst, St. Peter (Pfrin. Meinhard)
Mittwoch	06.04.		Offenes Treffen der Mutter-Kind-Gruppen



Diakonieverein Georgensgmünd

DIAKONIESTATION

Ambulante Pflege

Für kranke, hilfsbedürftige und alte Menschen in ihrer häuslichen Umgebung bieten wir folgende Leistungen:

- Individuelle Pflege
z. B. Körperpflege, Baden, Duschen ...
- Behandlungspflege
- Info über die Pflegeversicherung
- Beratung pflegender Angehörige
- Info über Pflegehilfsmittel
- Hauswirtschaftliche Versorgung
z. B. Reinigung der Wohnung, Mahlzeiten zubereiten ...
- Seelsorge

**Wir helfen, wenn Sie Hilfe brauchen.
In Gmünd, für Gmünd**

**Diakoniestation Georgensgmünd
Telefon (09172) 69110**

KONTAKTDATEN:

Krankenpflege

Klaus Miller, Telefon (09172) 69110
E-Mail: diakonie.georgensgmueund@t-online.de

Senioren-Wohnanlage und Arbeitskreis für Demenz und Alzheimer

Erika Kohl, Telefon (09172) 68212
E-Mail: swa@dvgeo.de

Kindergarten Arche Noah

Petra Grohmann, Telefon (09172) 2624
E-Mail: kiga.arche@dvgeo.de

Kinderkrippe Sternenhimmel

Melanie Lohmüller, Telefon (09172) 700948
E-Mail: krippe@dvgeo.de

Kindergarten am Berg

Gudrun Struller, Telefon (09172) 7724
E-Mail: kiga-am-berg@t-online.de

Kinderkrippe am Berg

Gabriele Schlierf, Telefon (09172) 6856140
E-Mail: Kinderkrippe-am-Berg@gmx.de

Mittagsbetreuung

Eva Koch, Telefon (0171) 2267171

Evang. Gemeindediakonieverein e. V.

Birgit Bimmüller (Vorstand)
Telefon (09172) 574555
E-Mail: diakonie.vorstand@evangeo.de
Spendenkonto:
IBAN: DE82 764 500 00 0750 074 742

GEMEINDENACHMITTAG

Gemeindenachmittag fällt weiterhin aus

KINDERTAGESSTÄTTEN

Wir haben noch freie Praktikumsplätze!

Plant Ihre eine Ausbildung als Erzieher/In und sucht noch einen Praktikumsplatz für das Sozialpädagogische Erfahrungsjahr im Kindergarten oder der Kinderkrippe, oder braucht ihr einen Platz für das SPS II, dann meldet Euch unter:

Telefon (09172) 574555
oder per E-Mail: diakonie.vorstand@evangeo.de

DIAKONIEVEREIN

Mitgliedschaft

Hätten Sie vielleicht Freude daran, uns in unserem Diakonieverein zu unterstützen?

Unser Diakonieverein wurde im Jahr 1929 gegründet. Mitten hinein in „Schwarzen Freitag“, Weltwirtschaftskrise, Not bei Banken, Firmen und Mittelstand. In einer Zeit, in der eigentlich kein Geld da war.

Und trotzdem wollten Menschen aus Georgensgmünd und seinen Dörfern füreinander da sein und einander helfen. In christlicher Überzeugung.

- Bei der Betreuung und Bildung unserer Kinder ...
- Bei der Unterstützung unserer Familien ...
- In der würdigen Pflege unserer Erkrankten oder Altgewordenen ...
- In gelebter Nächstenliebe ...
- In gemeinsamem Trost und Gebet ...

All das würden wir gerne füreinander bleiben: nicht großer Sozialkonzern, sondern professionelle Hilfe vor Ort und für den Ort.

Dazu brauchen wir Menschen, die das stabil mittragen und weitertragen möchten. Durch eine Mitgliedschaft für nur 30,- Euro im Jahr.

Den Aufnahmeantrag finden Sie im Internet unter:
www.diakonie.evangeo.de/images/DV.pdf
oder erhalten Sie unter der Telefon-Nummer (09172) 574555.